

Aus der Hölle in den Himmel

SakuXSasu

Von Finithel

Kapitel 10: So treibt man einen Uchiha in den Wahnsinn

WICHTIG !! ^^

Ich suche einen japanischen Namen für ein knuffiges kleines Mädchen ^^

Falls irgendwer einen Vorschlag hat, wäre ich echt total dankbar, wenn er mir den mitteilen würde ^^

Ich bin nämlich schon halb verzweifelt.

Hab zwar schon n paar, aber die sind wirklich nicht das Wahre ^^

Und hätte irgendwer Lust, den Posten meiner Beta-Leserin zu übernehmen? ^^

Ich wäre echt erfreut ^^

Ich hoffe, dass sich jemand für diesem Job meldet ^^

Außerdem gefällt mir die Überschrift überhaupt nicht aber mir fiel nichts besseres ein .. *heul*

Wenn jemand was besseres weiß, kann er es mir sagen ^^

So treibt man einen Uchiha in den Wahnsinn

Es vergingen einige Sekunden, bevor Sasuke halbwegs den Schock überwunden hatte.

Er war also verliebt.

Schön und gut, aber was jetzt??

Es ihr sagen und sich so womöglich noch zum totalen Volldeppen machen?

Ausgeschlossen.

Einfach warten, bis sich das Problem von selber löst?

Ebenfalls Ausgeschlossen.

Sie einfach ignorieren und so tun als wäre alles in Ordnung?

DAS ist es!

Ha ! Wäre doch gelacht, wenn ein Uchiha keine Antwort darauf kennen würde!
Mit neuer Entschlossenheit blickte er nach vorne und sah-
Sakura,
Welche mit einer atembetraubenden Bewegung ihre Haare aus dem Gesicht strich.
Toll
Mit dem Ignorieren würde doch schwerer werden, als er zunächst angenommen hatte.

Naruto dreht sich zu Sasuke um.
Nachdenklich musterte er ihn und folgte seinem Blick.
Es wunderte ihn nicht wirklich, dass er bei Sakura endete.
Naruto seufzte.

„Spielst du mit ihr?“ , fragte Naruto leise.
Sasuke schwieg.
Naruto seufzte kurz und fing wieder an zu sprechen:
„Sie hat das nicht verdient, also verletzte sie nicht, nur weil du deinen Spaß haben willst.
Ich habe nichts dagegen, wenn du dir irgendwelche hirnlosen Weiber ins Bett holst, aber Sakura ist einfach zu nett und unschuldig dafür, außerdem mag ich sie.“

Sasuke schnaubte innerlich.
Selbst Naruto müsste doch langsam erkannt haben, dass Sakura alles andere als unschuldig war.
Außerdem sie verletzten!?!
Nach seiner wunderbaren Erkenntnis, dass er nun doch in das rosa haarige Mädchen verschossen war, war das doch kaum möglich.

Naruto fing wieder an zu Sprechen:
„Du weißt, ich respektiere es, dass du ein Mädchen nach dem anderen im Bett hast und sie nach Strich und Faden verarschst, das bedeutet aber noch lange nicht, dass ich es auch gut heiße.“

Sasuke hob eine Augenbraue.
Seit wann war Naruto eigentlich so ernst .
Man würde in diesem Augenblick fast vermuten, er wäre erwachsen.

Einige Minuten herrschte Stille zwischen den Beiden, bis Naruto wieder das Wort ergriff:
„Weiß sie eigentlich über deinen Ruf bescheid?“
Sasuke schwieg kurz.
„Nein, und sie wird es in näherer Zukunft auch nicht erfahren.“
Damit war das Gespräch beendet.

Also echt, dass er ihr nichts von seinem fragwürdigem Ruf erzählen würde, ist doch wohl selbstverständlich !
Zum Thema ‚Ich leg alles flach, was nicht bei 3 auf den Bäumen ist, aber ansonsten bin ich eigentlich ganz in Ordnung‘
Sasuke seufzte gestresst und fuhr sich durch sein rabenschwarzes Haar.

Das Leben ist doch echt scheiße.

Sakura schaute über ihre Schulter und stutzte.

Die Beiden trotteten abwesend nebeneinander her, ohne ein Wort zu verlieren. Das Sasuke so ruhig war, verwunderte sie nicht im geringsten, sie machte sich eher Sorgen um Naruto, der normalerweise ja redete und redete ohne auf zuhören, aber jetzt?

Er lief genau so teilnahmslos durch die Gegend wie Sasuke.

Sakura zuckte innerlich noch kurz mit den Schultern, wandte sich aber im nächsten Moment wieder zu Hinata.

Wieder einmal fielen ihr ihre strahlend weißen Augen auf.

„Sag mal, Hinata, was ist eigentlich mit deinen Augen?“

Verdutzt schaute die Angesprochene auf.

„E-Ein G-Gendefekt.....“, murmelte sie verlegen.

„H-Haben a-alle in meiner Familie ...“

Fügte sie noch stotternd hinzu.

Sakura nickte, hackte allerdings nicht weiter nach.

Der Rest des Weges verlief relativ ruhig.

Es wurde nur das Nötigste gesprochen, doch Sakura genoss es trotzdem.

Es war schon dunkel und am Himmel konnte man die funkelnden Sterne sehen.

Sie liebte es, ihnen zu zuschauen.

Das hatte sie früher immer mit ihrem Vater gemacht.

Früher, als er noch nicht tot und ihr Stiefvater zu ihnen gezogen war.

Sie hatte es immer gemocht, sich abends draußen auf den Schoß ihres Vaters zu setzen und ihm gebannt zu zuhörte, wenn er ihr alles über die Sterne und ihr Bedeutungen erzählte.

Sakura seufzte leise.

Es gab viele Momente an denen Sakura sich selbst nach all den Jahren wünschte, dass er wieder leben würde.

Sakura erinnerte sich noch ganz genau daran.

An den Tag, als ihr Vater starb und sie mit ihrer Mutter alleine ließ.

Sie war damals furchtbar wütend auf ihn gewesen und konnte damals noch nicht verstehen, warum er sie im Stich gelassen hatte.

Ihr Vater war zu Lebzeiten ein begnadeter Wissenschaftler und Chemiker.

Da überlebte er Kontakte mit ätzenden Substanzen, Explosionen und giftigen Insekten und gerade ein umfallender Baum beendete sein Leben.

War das Leben nicht grausam.

Sasuke grübelte vor sich hin.

Er musste sich eingestehen, dass sein Plan ‚Ignoriere Sakura‘ einige mehr als gravierende Fehler aufwies.

Zum ersten, war das mit dem Ignorieren in so fern mehr als schwer, da die beiden in einem Haus wohnten und sich so duzende Male über den Weg liefen.

Zweitens musste er sich selber eingestehen, dass sein Blick auch wenn unabsichtlich nach wenigen Sekunden sowieso wieder zu der rosahaarigen Schönheit landen würde. Er wusste nicht wieso, aber das Mädchen übte schon eine fast unnatürliche Anziehungskraft auf ihn aus.

°Wie das Licht auf eine Motte° und Sasuke grinste zynisch.

Naja, zumindestens würde Sakura ihn nicht zwangsläufig umbringen....

Oder ... ?

Sasuke schloss die Augen und ...

Knall !

Autsch ...

„Oh mein Gott, Sasuke bist du in Ordnung??“

Sakura, durch ein lautes Knallen und ein anschließendes Poltern aus den Gedanken gerissen, rannte zu Sasuke, der mit allen Vieren von sich gestreckt auf dem Gehweg lag.

Naruto hingegen lag lachend am Boden und hielt sich den Bauch.

„Ey, Mann, Sasuke-teme, wo bist du mit deinen Gedanken!?!“ , prustete er los und Lachtränen rannten seine Wangen herunter.

Sasuke hob seine Hand und befühlte seine Stirn, auf der sich nun eine Handgroße Beule abzeichnete.

Grummelt richtete er sich auf und schickte der Straßenlaterne einen eisigen Blick.

Man konnte sogar erkennen wo Sasukes Nase das Metall getroffen hatte, denn dort prangte eine deutlich sichtbare Delle.

Sakura zog schnellstens ein Taschentuch aus ihrer Hosentasche und reichte es dem grimmig dreinschauenden Sasuke.

Mittlerweile lief diesem ein kleines Rinnsal Blut übers Kinn und tropfte stetig auf sein Hemd.

Mit einer Bewegung riss er es ihr aus der Hand und wischte sich das Blut aus dem Gesicht.

Er war angepisst

Er war wirklich angepisst

Dass er sich zum Deppen machen musste und das genau vor Sakuras Augen, dämpfte seine schon ohnehin schlechte Laune um einiges.

Knurrend stopfte er sich das nun rote Tuch in die Tasche und stampfte raschen Schrittes weiter, die Restlichen hinter sich lassend.

„Hey, Sasuke, du bist doch nicht etwa eingeschnappt?“ , rief Naruto ihm hinterher und rappelte sich wieder auf.

Sasuke antwortete nicht.

°Einfach ignorieren, einfach ignorieren!°

„Der ist doch nicht wirklich eingeschnappt, oder?“ Naruto drehte sich fragend zu

Sakura um, diese allerdings hob nur die Schultern.
Keinen Augenblick später hastete er Sasuke nach.
Bei ihm angekommen legte er diesem freundschaftlich einen Arm um die Schulter und grinste ihn breit an.
„Weiß du, Sasuke, du brauchst gar nicht eingeschnappt sein.“

°Einfach ignorieren°

„Das sah echt verdammt spektakulär aus, da können sich einige noch was daran anschauen!“

°Einfach ignorieren°

„Aber sag mal, wie hast du das hinbekommen? Du bist doch sonst immer Mr. Wachsam. Du wist doch nicht etwa nachlässig?

°EINFACH IGNORIEREN°

Ein letztes Stückchen Stolz vorbot ihm, Naruto hier und jetzt an die Gurgel zu gehen, deshalb begnügte er sich, ihm einen eiskalten Blick zu zuschießen, der sein Wirkung nicht verfehlte.

Naruto hielt seine Klappe ...

Na endlich!

Sasuke atmete innerlich erleichtert aus.

Doch keine fünf Sekunden später fing er wieder an zu Schwafeln .

„Du sag mal Sasuke“

„WAS?!“, unterbrauch er ihn scharf.

Das war doch nicht zu aushalten.

Anscheinend war das sinnlose Labern für ihn genau so wichtig die das Atmen, denn es gab keinen Minute ohne dass Naruto sein Maul aufriss um ein Kommentar abzulassen, das keinen im entferntesten interessierte.

Vielleicht sollte er auch mal unter die Autoren gehen und ein Buch schreiben, zum Thema ‚Wie stellt man seinen besten Freund ruhig‘.

Würde bestimmt unter die Top Ten der Bestseller kommen.

Gemütlich trottete die Gruppe weiter, wobei Sasuke miesepetrig vorneweg schlurfte. Naruto hatte sich zu den beiden Mädchen nach hinten fallen lassen und waren nun in ein mehr oder weniger interessantes (Sakura zählte vor Langeweile Flusen auf ihrem Pullover. Es waren 39.) Gespräch vertieft.

Nach wenigen Metern verabschiedete sich Hinata von ihnen und Naruto lies es sich nicht nehmen die Arme zum Abschied einmal richtig zu umarmen, worauf sie beinahe ohnmächtig zusammen brach.

Die Beiden liefen einen Schritt schneller und waren kurz darauf mit Sasuke auf einer Höhe.

So liefen die Drei weiter, Sasuke zog ein Gesicht wie sieben Tage Regenwetter, Sakura schaute gedankenverloren in der Welt herum und Naruto?

Der pfiff fröhlich vor sich hin, Sasukes böse Blicke ignorierend.

Kennt ihr dieses penetrante Geticke einer Uhr, wenn ihr dabei seit einzuschlafen,

oder es wenigstens versucht?

Irgendwie ist das Geräusch doppelt so laut und dreifach so nervig wie sonst.

Und in diesem Augenblick konnte man Naruto glatt mit dieser besagten Uhr vergleichen, zwar nicht vom Aussehen her sondern eher symbolisch.

Beides konnte einen in den totalen Wahnsinn treiben.

Entweder übersah Naruto seine Tödlichen Blicke extra oder er hatte einfach genug mit seinem sinnlosen Gedudel zu tun, dass er nicht sah, dass Sasuke kurz davor war, auszuticken, denn in diesem Augenblick hätte Sasuke ihn am liebsten einmal richtig gegen die nächste Hauswand gedonnert, aber er konnte sich ja schließlich beherrschen

„VERDAMMT NOCH MAL, HALT ENDLICH MAL DEINE KLAPPE!!“

Naruto grinste zufrieden und Sakura wich, erschrocken von Sasukes plötzlichem Ausbruch, einen Schritt zu Seite.

Sasuke drehte sich mit einem mörderischen Funkeln in den Augen zu Naruto um, als dieser noch einmal provokant ‚Alle meine Entchen‘ pfiff.

Geräuschvoll ließ Sasuke sein Fäuste knacken und trat bedrohlich einen Schritt auf Naruto zu, dieser nahm schnellstens seine Beine in die Hand, rief ihm Laufen Sakura noch ein kurzes ‚Ciao‘ entgegen und weg war er.

Toll ...

Sakura beäugte Sasuke misstrauisch.

Würde er jetzt aus Frust wegen seiner verlorenen Beute (Naruto) auf sie los gehen?

Hoffentlich nicht ...

Aber echt freundlich von Naruto, sie hier einfach ihrem Schicksal zu überlassen und selbst die heile Flucht suchen.

Einfach nur zu nett, denn ihn der Laune in der sich Sasuke gerade befand, wäre er glatt zu einem Mord fähig und Sakura war nicht unbedingt scharf darauf, jetzt in seiner Nähe zu sein.

Also machte Sakura jetzt einfach mal einen auf das arme, schüchterne Mädchen um Sasukes Zorn zu beruhigen.

„Sasuke?“ , flüsterte sie und der Angesprochene fuhr wütend herum.

Sakura zuckte zusammen.

„Was?!?“ , knurrte er.

Sakura stiegen die Tränen in die Augen.

Echt praktisch, wenn man's auf Kommando machen kann.

Und siehe da! Sasuke beruhigte sich zusehends .

Man hörte ihn noch mal tief durchatmen, wahrscheinlich um die ganze Wut runter zuschlucken.

Hoffentlich erstickt er sich nicht daran ...

Wäre ja schade um ihn.

Und da ist er, der alte Sasuke, der Sakura gerade mit einer Mischung aus Gleichgültigkeit und Argwohn, wahrscheinlich wegen ihren Tränen, betrachtete.

So standen sie einige Sekunden, bis Sasuke sich von ihrem Anblick losriss und wortlos weiter trottete.

Sakura zuckte nur noch mal mit ihren Schulter und folgte ihm.

~~*~*~*~*~*~*~*

Naja, in dem Kappi ist jetzt wirklich nicht viel passiert.
Eigentlich gar nichts -- (na ja Sasuke hat ne Begegnung mit einer Laterne überlebt ^^... der Arme
ihm nen Eisbeutel aufn Kopf knall)
Ist aber länger geworden als ich zunächst angenommen hatte ^^
Zum nächsten Kappi ..
Ich hab echt keeeeeine Ahnung, wann ich's schaffe zuschreiben
Aber ich versuch mich zu beeilen ..
N bisschen hab ich schon angefangen, ein Teil davon hat mich benahe in den Wahnsinn getrieben
Aber ich hör jetzt mal auf euch hier vollzulabern ^^
Danköö für all die geilen Kommi's ^^
Ich hab mich echt riiiiiesig gefreut ^^
HEAGGGGGDL
Finithel